Ressort: Finanzen

Schweiz: Mieten steigen binnen zehn Jahren um über 20 Prozent

Zürich, 29.03.2013, 14:25 Uhr

GDN - Die Mietpreise in der Schweiz sind zwischen den Jahren 2000 bis 2010 um über 20 Prozent angestiegen. Das zeigen neueste Zahlen des eidgenössischen Bundesamts für Statistik.

Demnach kostete die Miete Ende 2010 durchschnittlich 1.284 Franken (rund 1.055 Euro) im Monat. Zehn Jahre zuvor hatte der durchschnittliche monatliche Mietpreis bei 1.059 Franken (circa 870 Euro) gelegen. Laut den Daten des Bundesamts für Statistik waren die Mietpreise in den Kantonen Zürich, Schwyz und Zug am höchsten. Auf dem Land waren die durchschnittlichen Mietpreise hingegen deutlich günstiger: Die Kantone Jura, Neuenburg und Wallis weisen laut den Statistikern die niedrigsten durchschnittlichen Mietpreise aus.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-10851/schweiz-mieten-steigen-binnen-zehn-jahren-um-ueber-20-prozent.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619